

Ausgabe 2025

AKTIV



BLEIBEN

www.tg-naurod.de



Mit frisch verstärktem Kader starteten die Volleyball-Damen 1
in die Saison 2024/2025

Ein Einblick in das TG 1890 Naurod Jahr 2024/25

ESWE 
Versorgung



Fragen rund ums Thema Energie? Wir sind persönlich für Sie da.

Wir sorgen dafür, dass Sie nicht im Dunkeln sitzen! Als zuverlässiger Energiedienstleister lässt ESWE Versorgung Sie mit keiner Frage allein: Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind persönlich für Sie zu erreichen, egal ob digital als Web-Beratung per Video oder direkt vor Ort in einem unserer ESWE Energie CENTER. Bei uns sind Sie herzlich willkommen – jederzeit und jeder Situation angepasst!



www.eswe-versorgung.de

Vorstand der TG

Liebe Sportsfreunde und Mitglieder, liebe Nauroderinnen und Nauroder!

Nichts ist so beständig, wie der Wandel. Auch wenn unser Sportangebot sich nicht oder nur an einigen kleinen Stellen verändert, entwickelt sich unser Verein doch immer wieder weiter.

Eine Veränderung in diesem Jahr fand auf der diesjährigen Jahreshauptversammlung statt, denn ich durfte in Vertretung für Hartmut, die Mitglieder begrüßen. Gerne berichtete ich über unsere Veranstaltungen des letzten Jahres und über die Planungen für das Jahr 2025.

Außerdem standen in diesem Jahr auch wieder Neuwahlen an. Wie bereits angekündigt, musste die Position des Schriftführers/ der Schriftführerin neu besetzt werden. Glücklicherweise konnten wir hierfür Gaby Ringel gewinnen, die an diesem Abend neu in den Vorstand gewählt wurde. Alle anderen Positionen blieben unverändert.

Eine weitere Veränderung steht in diesem Jahr an, wir möchten zukünftig aktueller und schneller über uns und unsere Aktivitäten berichten. Aus diesem Grund hat sich eine Arbeitsgruppe zusammengesetzt und neue Informationsplattformen erarbeitet. Wir berichten zukünftig in Facebook und Instagram von uns. Außerdem ist ein vierteljährlicher Newsletter geplant. Somit möchten wir auch unsere jüngeren Mitglieder über Neuigkeiten informieren. Dafür haben wir entschieden, dass unser TG-Heft zukünftig nur noch einmal jährlich erscheint. Auch werden Sie sicher die Übersicht über unser Sportangebot in der Mitte des Heftes vermissen. Diese Übersicht finden Sie zukünftig im Internet auf unsere Homepage und in unseren Schaukästen vor der Geschäftsstelle oder an der Kellerskopfhalle. Dadurch können wir schneller auf Änderungen im Angebot reagieren und informieren.

Vorstand der TG

Die Planungen für das neue Äpfelblütefest haben bereits begonnen und wir hoffen und wünschen uns ein schnelles Füllen der Helferlisten, damit wir wieder gemeinsam ein tolles Fest feiern können. Auch in diesem Jahr wird die TG-Naurod wieder das Boule-Turnier ausrichten. Dieses findet am 29. Juni auf dem Sportplatz statt. Zu diesem Turnier werden auch Gäste aus Fondettes erwartet.

Apropos Fondettes: Hier hat sich erfreulicher Weise ein reger Austausch unseres Vereines mit den französischen Freunden entwickelt, sei es durch gemeinsame Tischtennis Turniere, Teilnahme an der Laufveranstaltung Foullée de Fondettes oder auch der Radfahrausflug mit Teilnehmern aus beiden Gemeinden.

Ihr und Sie werdet und werden auf den nächsten Seiten die wichtigsten Informationen aus den Abteilungen finden, viel Spaß beim Lesen.

Zum Schluss wünsche ich allen Freunden und Mitgliedern eine erholsame und erlebnisreiche Zeit, wir sehen uns in den Übungsstunden oder auf unseren Veranstaltungen.

Petra Erlenbach
Stellvertretende Vorsitzende

TGN - immer ein Gewinn

Vorstand der TG

*Wir begrüßen recht herzlich unsere neuen Mitglieder
und wünschen ihnen viel Freude und Spaß
beim Sport und Spiel in unserer TG Naurod*

Basketball

Alexander Crockett
Jaiden Elijah Frazier
Valentin Galster
Luke Kleisner
Moritz König
Austin Koster
Mathis Lindner
Miko Ali Markart
Natalia Miller
Victor Rios
Aaron Schuster
Kelan Tallant
Theo Tschöpe
Ela Üste
Finn Zebeljan
Daphnie Kelly Zinn

Melanie Elmenthaler
Nils Elmenthaler
Marion Elmenthaler
Gisela Fritz
Christian Fußenecker
Erna Maria Hader
Wolf-Jürgen Hader
Carolin Hannak
Günter Herber
Caroline Hirning
Lars Hoffmann
Katharina Hoffmann
Kathrin Jokiel
Renate Klass
Cornelia Klima
Dieter Knobloch
Christian Koridaß
Lydia Kowarzik
Natalia Kühnl
Yvonne Künkler
Anja McCarthy
Kerstin Müller
Christine Muschik
Ilse Oehme-Hartfiel
Hans Scherer
Petra Schoofs

FSE/Freizeitsport Erwachsene

Christine Berlenbach
Oliver Berlenbach
Gabriele Breidecker
Dario Cammarata
Cornelia Cammerer
Lisa Derks
Astrid Dissmann

Vorstand der TG

Anna Sophia Schramm
 Natalie Schulz
 Silke Schwab
 Marika Spieß
 Dagmar Tiby
 Gabriela Wegscheider
 Enyo Witkowski
 Kseniia Zharko

Hanna Janzen
 Sophie Janzen
 Yuna Kanal
 Hannah Kaul
 Robin Kautzky
 Ida Marie Koridaß
 Pauline Kornatz
 Johannes Kreuzberger
 Maxim Latsch
 Leonidas Paul Leukel

Kinder- und Jugendturnen

Emma Barba
 Jonah Becht
 Anna-Lia Boland
 Matilda Boland
 Mia Borrmann
 Johann Burkhardt
 Simon Dong
 Sophia Eggermann
 Mila Elmenthaler
 Paulina Elnain
 Juna Elsenmüller
 Leni Fischer
 Luis Samu Friedrich
 Romy Göbel
 Len Göbel
 Oskar Grabowski
 Lucy Marie Hertling
 Fabor Hohman
 Dora Hossenfelder
 Mathilda
 Tim Jähn

Elisa Lindner
 Karlson Litsch
 Evelyn Lorenz
 Leonie Martin
 Dino Miftari
 Malin Modler
 Lotta Plaisant
 Mia Ripplinger
 Erik Rothert
 Jan Rothert
 Frida Elisabeth Schäfer
 Marlo Seil
 Lilou Seil
 Ryan Trippi
 Ella Malu Werther
 Naomi Zerihun

Lauftreff

Ingrid Groß
 Matthias Mand
 Anya Moses

Vorstand der TG

Taekwondo

Dorothea Appelt
Mika Appelt
Denise Lohse

Selin Candan
Mina Dejanovic
Gabriel Dindia
Yolaine Diop
Maya Dullien
Gregor Ehlgen

Tischtennis

Noah Hoffmann
Manuel Meyer

Vinzent Gutzeit
Malea Hamscher
Anna Hermanni
Chiarra Hoecker

Volleyball

Briahna Arroyo
Iulia-Maria Balan
Mia Beppler
Berit Bräckow
Lilia Braslawski
Ava Brickley
Andreas Buck
Jonas Burkhardt

Mia Janneck
Ena Malagic
Kayla McKee
Emma Neugebauer
Phi Leon Nguyen
Emil Schmidt
Andrea Stojanovski
Ivona Stojanovski
Constantin Wagner
Leonard Wagner
Mia Weimar

Impressum:

Herausgeber: Turngemeinde 1890 Naurod e.V.
Redaktion: Nicole Wagner
Anzeigen: Nicole Wagner
Geschäftsstelle: TG Naurod, Am Ruhwehr 1,
65207 Wiesbaden-Naurod
Tel.: 06127/4131 Fax: 06127/965691
E-Mail: gs@tg-naurod.de
Gesamtherstellung: Miriam Laves und Nicole Wagner



Freizeitsport Erwachsene

Abteilungsleitung: Beate Hof

Telefon: 06127/62755

Die Süßgespritzten: von Weinstand über Oscarveleihungen bis zu Partyplänen in Naurod



Bei den Süßgespritzten begann das Jahr 2024 wie gewohnt nach der Devise: Nach der Kampagne ist vor der Kampagne.

Also ging es direkt in die Ausarbeitung des neuen Showtanzes und der Planung der Bühnentermine 2025. Das Motto wurde schnell gefunden und mit dem Titel "The Oscar goes to" versehen. Auch ein ganz neues Projekt wurde auf den Plan gerufen: Die Süßgespritzten veranstalten Ihre erste eigene Fastnachtsparty.

Neben dem wöchentlichen Training, der Kostümgestaltung, der Vorbereitung des Weinstands an der Sommerlaune, wurde nun auch ein Partygremium aktiv. Das Film- und Glamourmotto verlangte dem Kostümteam einiges ab und Paillettenstoffe, Schnitte, jede Menge Accessoires und viele Nerven waren von Nöten.



Durch den mehr als tatkräftigen Einsatz unserer Schneiderin Beate und den Tänzerinnen war diese vielfältige Kostümmsetzung überhaupt nur möglich! Zudem entschied sich die Gruppe zwei werbeträchtige Schauwände für die Auftritte anzuschaffen, vielen Dank an FSE und Peter Schulenberg für die Unterstützung.

Nach einem erfolgreichen Weinstand, einem 2024 abschließenden Intensivtraining und einer Weihnachtsfeier, startete das Team in 2025 mit dem Vorverkauf für das Partyevent unter dem Motto Hollywood. Zur großen Freude der Gruppe, wurde dies so toll angenommen, dass die Party bereits nach dem ersten Verkaufstag ausverkauft war.

Der erste Auftritt stand dann bei den Nauerder Gins an und die Oscar-Verleihung nahm Ihren Lauf. Von James Bond über Indianer Jones bis Fluch der Karibik wurden diverse Filme vertanzt. Schlussendlich gewannen die Piraten, rund um Captain Jack Sparrow, den heiß ersehnten Oscar. Weitere Auftritte in Auringen, Oberhöchstadt, Sonnenberg, Oberjosbach usw. folgten und am 28. Februar startete die lang geplante Party.

Wie soll man diesen Abend am besten zusammenfassen: bunte und einfallsreiche Kostüme der Gäste, Auftritte der Bembel Dancer, Frozen Lights und der Süßgespritzten, eine Kostümprämierung, eine volle Tanzfläche - auch Dank DJ Marlon - und ein super Helferteam.

Die Süßgespritzten gehen mehr als zufrieden aus dieser Kampagne: „Wir sind immer wieder überrascht, dass wir aus einer jeden Kampagne noch gestärkter und gefestigter als Team herausgehen und freuen uns, nach einer ganz kleinen Pause, auf das nächste Motto“.

DENN: Nach der Kampagne ist vor der Kampagne, Helau

Gesundheitssport und Sturzprohylaxe für Jung und Alt

Sturzprohylaxe ist ein zentraler Bestandteil des Gesundheitssports und richtet sich an alle Altersgruppen. Das Ziel ist es, die körperliche Stabilität zu verbessern, das Verletzungsrisiko zu minimieren und die Lebensqualität zu erhöhen.

1. Bedeutung der Sturzprohylaxe

- Für Ältere: Mit steigendem Alter nehmen Muskelkraft, Koordination und Gleichgewicht ab, wodurch das Sturzrisiko steigt. Regelmäßige Übungen können diesen Prozess verlangsamen und Stürze verhindern.
- Für Jüngere: Verletzungsprävention im Alltag und bei sportlichen Aktivitäten. Zudem werden Grundlagen für ein gesundes Altern gelegt.

2. Ziele des Gesundheitssports in der Sturzprohylaxe

- Kraftaufbau: Stärkung der Bein- und Rumpfmuskulatur, um Stand- und Gehfähigkeit zu sichern.
- Gleichgewichtstraining: Verbesserung der Körperkontrolle durch gezielte Übungen wie Einbeinstand oder Balancieren
- Koordination: Förderung des Zusammenspiels von Muskeln und Nerven, um reflexartig auf Stolperfallen reagieren zu können.
- Beweglichkeit: Erhalt und Verbesserung der Gelenkigkeit, um Fehlhaltungen und Muskelverkürzungen zu vermeiden.
- Selbstvertrauen: Teilnehmer gewinnen Sicherheit und Selbstbewusstsein im Umgang mit herausfordernden Situationen.



Neuer Kurs in 2025

Wann : Mittwochs 14.30 – 16.00 Uhr

Wo : Kellerskopfhalle

Start : 20.08.2025 - 05.11.2025

Dauer : 10 Wochen

Kosten : Die Teilnahme am Kurs ist zuzahlungspflichtig,
näheres auf der Homepage.

Bezuschussung durch die Krankenkasse möglich

Zielgruppe: Neu-und Wiedereinsteiger sowie ALLE die Spaß
an Bewegung und Fitness haben , unabhängig vom
Alter

Trainer : Richard Meyer richard.meyer@tg-naurod.de

Für dieses Sportangebot ist eine Anmeldung erforderlich. Diese erfolgt
über die auf der Homepage der TG-Naurod angelegte Kursanmeldung.

<https://www.tg-naurod.de/cms/index.php/freizeitsport/kursanmeldung>



TGN Spendenaufruf

Die TG Naurod plant auf dem Kellerkopfsportplatz den Bau eines zweiten Beachvolleyballfelds und eines brandneuen Streetballplatzes – ein tolles Projekt für die sportliche Jugend in Naurod! Wir sind für jede Unterstützung dankbar, um diese Vision zu verwirklichen. Spenden könnt ihr direkt an PayPal: spenden@tg-naurod.de senden.

Jeder Beitrag zählt!

Bei strahlendem Sonnenschein startete nach vier Jahren Pause das Boule Turnier der Nauroder Ortsvereine

Der guten Tradition des Partnerschaftsvereins Naurod Fondettes e.V. folgend, wurde das Boule Turnier nach vier Jahren Unterbrechung erstmals von der Turngemeinde Naurod ausgerichtet.

Als Vorsitzender der TGN begrüßte Hartmut Schaad herzlichst alle Anwesenden, die bei besten Wetterbedingungen der Einladung zum Boule Turnier gefolgt waren. Das Organisationsteam um Beate Hof und Volker Jacob hatte für einen reibungslosen Ablauf gesorgt, für das leibliche Wohl der Gäste engagierte sich die Abteilung Volleyball der TGN und Vereinsmitglieder mit ihren Kuchen- und Salatspenden. Der Erlös kommt der Erschließung eines zweiten Volleyballfeldes und eines Streetballfeldes zugute.

18 Mannschaften mit insgesamt 56 Mitspielern hatten sich zum Turnier angemeldet. Es spielten mit: Der Seniorenkreis, die Boulefreunde Naurod, der Partnerschaftsverein, die IG, der RVW, der Reitverein, die Wintersportfreunde, der Fanclub von Eintracht Frankfurt, die Nauerder Äpfelreunde, der 1. FC Naurod-Alte Herren (AH), die FDP und die Turngemeinde. Eingeteilt in vier Gruppen haben die Spieler und Spielerinnen mit viel Herzblut und Spaß am Spiel ihre zwei besten Teams für die nächste Runde ausgespielt.



Das Halbfinale bestritten die Teams der Wintersportfreunde, des 1. FCN-AH, der lokale Fanclub der Eintracht Frankfurt und die erste Mannschaft des Seniorenkreis Boule.

Das höchst spannende Finale zwischen dem 1.FCN-AH und dem Seniorenkreis Boule ging über das Zeitlimit hinaus. Nach 50 Minuten stand es unentschieden und es durfte nur noch eine Aufnahme gespielt werden. Mit der letzten Kugel und einer außerordentlichen Konzentrationsleistung gelang dem 1. FC Naurod Alte Herren schließlich der Sieg.

Ortsvorsteher Wolfgang Nickel hat es sich nicht nehmen lassen, zusammen mit der diesjährigen Äppelblütেকönigin Lara 1. und dem Vereinsvorsitzenden der TGN die Siegerehrung vorzunehmen. Vor der Preisverleihung erinnerte er noch einmal in einer Rückschau an die Anfänge des Boulespiel in Naurod.



Abschließend bedankten sich die Herren Schaad und Nickel bei allen beteiligten Boulespielern und den Organisatoren für die gelungene Veranstaltung.



Die Partnerschaft zwischen Naurod und dem französischen Fondettes jährt sich im kommenden Jahr zum 50. Mal. Im Hinblick auf das Boule Turnier im nächsten Jahr möchte die TG-Naurod dieses Ereignis zum Anlass nehmen, auch französische Boulespieler zu einem internationalen Turnier einzuladen, so der Vereinsvorsitzende. Das Turnier findet am 29. Juni 2025 statt.



**OPTIK
GORMANN**

BRILLEN & KONTAKTLINSEN

AURINGER STRASSE 15 • 65207 WI-NAUROD • TEL.: 06127/66636

WWW.OPTIK-GORMANN.DE • INFO@OPTIK-GORMANN.DE



Kinder- und Jugendturnen

Inline

Telefon: 0175/5897286

Abteilungsleitung: Jörg Damm

Vorstellung Kinderturnen Grundschule 6 – 10 Jahre, Dienstag 16:00 – 17:00

Als Zweifach-Mama weiß ich wie wichtig Bewegung im Alltag der Kinder ist und habe mich daher entschlossen, die offene Übungsleiterstelle zu übernehmen.

Seit September 2024 trainieren die Grundschulkinder der ersten bis vierten Jahrgangsstufe einmal die Woche für eine Stunde mit mir, Hannah Bernhardt.

Wir beginnen die Stunde mit dem „Körperteile-Blues“ und machen verschiedene Bewegungsspiele zum Aufwärmen.

Danach gehen wir immer an mindestens drei unterschiedliche Geräteaufbauten bzw. Bewegungslandschaften. Häufig steht die Turnstunde unter verschiedenen Mottos, z.B. „herbstliche Turnstunde“.

Bei uns steht der Spaß im Vordergrund aber auch das soziale Miteinander wird geschult. Neben der Stärkung der grobmotorischen Fähigkeiten, legen wir auch großen Wert darauf, dass das Selbstbewusstsein der Kinder gestärkt wird. Jeder darf, je nach Leistungsniveau, unterschiedliche Schwierigkeitsgrade wählen.





Verabschiedung von Julia Wehrle als Übungsleiterin für Jazz Tanz I

Unsere Übungsleiterin für Jazz Tanz I – Julia Wehrle – hat sich zum Jahresbeginn entschieden Ihre Tätigkeit zu beenden. Ich möchte mich ganz herzlich bei Julia für die vielen Jahre als Übungsleiterin und für die tolle Arbeit mit den Jazz Tanz Mädchen bedanken. Zurück bleiben viele schöne Erinnerungen an die Tanz Auftritte der Gruppe. Leider ist es uns nicht gelungen eine neue Übungsleiterin zu finden. Die Übungsstunde für Jazz Tanz I musste daher ausgesetzt werden.

Sollte jemand Interesse haben (oder jemanden kennen der Interesse haben könnte) mit Mädchen im Alter von 6 – 10 Jahren Jazz Tanz Formationen einzustudieren, bitte bei mir melden.

Jörg Damm – Abteilungsleiter Kinder- und Jugendsport

DIE BESTE FINANZBERATUNG ? PASST SICH DEINEM LEBEN AN.



Mein Team und ich unterstützen dich bei den Themen



Einkommenschutz und
Gesundheitsabsicherung



Ruhestandsplanung und
Vermögensaufbau



Immobilienfinanzierung und
Kapitalanlageimmobilie



Familien- und Kindervorsorge

Frauke Meyer



frauke.meyer@horbach.de



0160 94493994



[frauke_meyer_](https://www.instagram.com/frauke_meyer_)



Lauffreff / Leichtathletik

1. Abteilungssprecher: Ewald Weißmüller

Telefon 0172/7636527

2. Abteilungssprecher: Michael Gurlt

Telefon 0151/11678784

Rückblick über die Teilnahme an Läufen 2024:

07.06.2024 - 27. Wallauer Mittsommerlauf, mit Jörg, Roland, Viet, Frank und Melli ging es wieder an den Start in Wallau.

Roland Rucker erreichte dabei einen hervorragenden 3. Platz in der Altersklasse M55 in einer Zeit von 45:30 im Hauptlauf über 10 km.



Lauffreff-Reise Juni 2024 in den Schwarzwald und das Elsass

Wie packt man möglichst viele kulinarische Highlights, landschaftliche Schönheit, kulturelle Erleuchtung und sportliche Betätigung in vier Tage? Das ist die stete Herausforderung für jeden Organisator einer Lauffreff-Reise.

Und so begann unser diesjähriger Ausflug, nach zweieinhalbstündiger Anfahrt an den Mummelsee, direkt mit einer Wahlmöglichkeit: Schwarzwälder Kirschtorte auf der Seeterrasse oder Erklimmen des Hornisgrinde-Gipfels?

Nach diesem kurzen Intro in den Schwarzwald mit schönen Blicken in die Rheinebene ging es weiter zum nächsten Stopp, den Allerheiligen Wasserfällen. Über 90 Meter und sieben Kaskaden stürzt das Wasser durch eine Schlucht in die Tiefe, flankiert von einem Weg mit 250 Stufen.

Von hier waren es dann nur noch 15 Minuten Fahrt zu unserem herrlich gelegenen Schwarzwald-Domizil, dem Höhenhotel Kalikutt in Oppenau im Renchtal. Schnell die Zimmer beziehen, kurz die Umgebung abchecken, und dann war schon wieder Abfahrt zum nächsten Programmpunkt: einer Weinprobe bei den Oberkircher Winzern. Da unser Kellerführer Herr Rentschler während seiner Ausbildung in Hochheim gewesen war und diese Zeit in bester Erinnerung hatte, ging ihm bei unserem Besuch aus dem geliebten Rheingau das Herz auf und er schenkte uns jeden der sechs Probeweine mindestens doppelt ein.

Mit beschwingten Sinnen und hungrigen Bäuchen kehrten wir zur Kalikutt zurück. Die Zeit bis zum Abendessen überbrückten einige auf der Terrasse oder in der Beach-Bar neben dem Kneipp-Becken, wo es einen gut gefüllten Selbstbedienungs-Kühlschrank gibt.

Und dann: zwei Suppen – zwei Vorspeisen – drei Hauptgerichte – Dessert oder Käse. Die Verwöhn-Halbpension mit vier Gängen und Wahlmöglichkeiten ließ wirklich keine Wünsche offen.

Tag zwei begann wieder mit einer Wahlmöglichkeit:

Wanderung auf dem Brennersteig oder Besuch des Städtchens Lahr?

Zwölf der 19 Teilnehmer entschieden sich für den Brennersteig. Auf 13,9 km verläuft der Rundwanderweg um das Hesselbacher Tal bei Oberkirch, durch Feld, Wald und Weinberge. Zahlreiche Brennereien oder Bauernhöfe mit Brennrecht laden unterwegs zur Kostprobe ihrer Erzeugnisse ein.

Allein in Oberkirch sind rund 796 Hausbrennereien registriert - damit gilt Oberkirch als Brennhauptstadt Europas. Den ersten Probierstand erreichten wir bereits nach ca. 15 Minuten.

Am dritten Stand, beim Hof Buseck, gab es dann die erste längere Pause mit Spirituosen und Hofeis. Weiter führte uns der Weg vorbei am Geigerskopfturm mit herrlichen Ausblicken ins Rheintal und bis zu den gegenüberliegenden Vogesen. Am Ende erreichten wir den Schnapslehrpfad der Brennerei Halter. Die Chefin sperrte den Verkaufsraum für uns auf, und jeder, der noch irgendetwas verkosten oder Mitbringsel einkaufen wollte, kam auf seine Kosten.

Derweil besuchten die restlichen Teilnehmer die große Kreisstadt Lahr (knapp 50.000 Einwohner), die durch die jährlich im September stattfindende Blumenschau „Chrysantema“ bekannt ist. Nach einer 45 minütigen Fahrt folgte ein kurzer aber anspruchsvoller Spaziergang auf den Lahrer Hausberg Schutterlindenberg. Dort genoss man den wunderbaren Rundumblick über das Rheintal in die Vogesen, nach Straßburg, Offenburg und in die Schwarzwaldberge. Danach bummelte man durch die kleine aber feine Altstadt und genoss kühle Getränke im Szenelokal „Platzhirsch“.

Beinahe zeitgleich trafen beide Gruppen wieder auf der Kalikutt ein. Das Kneippbecken bei der Beach-Bar war wieder ein beliebter Treffpunkt für Kaffee, Bier oder ein Nickerchen auf der Himmelsliege. Nach dem Abendessen verlagerte sich die Gruppe in die Kamin-Lounge zum Fußballschauen. Der ein oder andere genoss auch einen schönen Abendspaziergang in der Natur.

Am dritten Tag stand ein Ausflug nach Gengenbach auf dem Programm. Die 11.000 Einwohner-Städtchen liegt im Kinzigtal an der Deutschen Fachwerk- und der Badischen Weinstraße. Im Ortenaukreis ist es nach Rust (Europapark) der Ort mit den meisten Übernachtungsgästen. Unser fachkundiger Stadtführer Simon Morlok führte uns durch die schmalen Gässchen der historischen Altstadt mit ihren vielen Fachwerkhäusern.

Leider hatte ein heftiger Platzregen zur Folge, dass wir die Stadtführung etwas kürzer halten mussten – dafür hatten wir umso mehr Zeit für den zweiten Teil unseres Kulturprogramms, der Besichtigung des Narrenmuseums im Niggelturm. Herr Morlok, der selbst aktiver „Fassenachter“ in x-ter Generation ist, erzählte lebendig und begeisternd von der Gengenbacher „Fasend“, von ihrer Geschichte und den vielen bis heute lebendigen Traditionen, zum Beispiel vom Wecken der zentralen Figur „Schalk“, vom „Schnurren und Schnaigen“ in den Wirtschaften, vom Hemdglunkerumzug und den Klepperliskindern. Das Museum umfasst sieben Stockwerke mit verschiedenen Schwerpunkten. Rund um das oberste Stockwerk verläuft eine Balustrade mit wunderbarer Aussicht.

Im Anschluss erwartete uns schon Klaus Stern in der Enoteca mit einer besonderen Weinprobe. In einer Blindverkostung goss er immer zwei Weine ein – einen badischen und einen internationalen. Es wurde heiß diskutiert und viel gelacht, denn einig waren wir uns nie.

Auf dem Rückweg zum Hotel gab es noch einen kurzen Shopping Stopp bei Armbrusters Hoflädele. Mit kohlrabenschwarzen Fingern erklärte uns der Hofchef, dass er schon die ganze Woche Kirschen für Mon Cheri verarbeitet habe, daher die schwarzen Finger. Das Piemont liegt also in der Ortenau, jetzt wissen wir's. Auch hier konnte wieder allerlei probiert werden, vor allem diverse Eierlikörspezialitäten und Schnäpse. Aber auch die ein oder andere Wurst- und Schinkenspezialität fand ihren Weg in die Mitbringsel-Tasche für Zuhause.

Zurück in der Kalikutt wurde der folgende Tag vorbereitet und besprochen. Ein Marathoni, neun Halbmarathonis und zehn Nicht-Läufer sollten zu unterschiedlichen Zeiten mit drei Fahrzeugen ins Elsass fahren. Die Läufer sollten jeweils rechtzeitig zu ihren Starts an unterschiedlichen Startlinien stehen, und am Ende sollten sich möglichst alle wieder treffen. Die logistische Vorbereitung des Marathon du Vignoble d'Alsace gestaltete sich als organisatorische Herausforderung.

Letzten Endes hat alles wunderbar geklappt am...
... vierten Tag unserer Reise, dem „Race Day“!

Bei königlichem Laufwetter fanden sich alle Läufer vor acht Uhr in Dorlisheim ein. Zuerst schickten wir mit Gerhard unseren Marathoni auf die Strecke, bevor sich die Halbmarathonis zu den Shuttle-Bussen nach Scharrachbergheim begaben. Dort spielte bereits eine Band, es gab Kaffee und Hefezopf und die mehrheitlich verkleideten Läufer tanzten eine Polonaise. So verging die Zeit bis zum (verspäteten) Start gegen 10:30 wie im Flug.

Der Marathon du Vignoble ist eine Mischung aus Karneval, kulinarischer Weinprobe und Landschaftslauf. Ambitionierte Läufer greifen zu Riegeln und isotonischen Getränken. Alle anderen (und das ist die deutliche Mehrheit) verweilen an den „ravitailllements gastro-viniques“ und genießen perfekt aufeinander abgestimmte Häppchen und Wein, z.B. Hering und Riesling, Münsterkäse und Gewürztraminer oder Gugelhupf und Pinot Blanc. Dazu gibt es jede Menge Live Musik und ausgelassene Stimmung auf der Strecke und am Streckenrand. So lässt sich das Elsass von seiner besten Seite erleben.

Und genau das war auch die Erfahrung von uns Teilnehmern. Wir genossen den Lauf in vollen Zügen. Groß war die Freude, als wir an der letzten Verpflegungsstelle – dem Crémant-Stand – Bärbel und Calli trafen. Da wussten wir, dass wir es fast geschafft hatten. Hand in Hand liefen wir über die Ziellinie in Molsheim, wo unsere Kameraden schon alle auf uns warteten.

Gemeinsam statteten wir dann noch der Festmeile vor dem Rathaus einen Besuch ab. Läufer und Nicht-Läufer feierten zusammen, und ein DJ heizte der Menge ein.

Gegen halb vier hieß es dann Abschied nehmen. Die Rückfahrt verlief – ganz im Gegensatz zu den vergangenen vier Tagen – sonderbar leise. Zumindest in meinem Fahrzeug schliefen alle Insassen (mit Ausnahme des Fahrers) durch bis Naurod....Schön war's!

Bericht von Denise Baum

Sportangebot der TG



Geschäftsstelle

Am Ruhrwehr 1
65207 Wiesbaden-Naurod
Telefon: 0127/4143
gs@tg-naurod.de
www.tg-naurod.de

Das Führungsteam

1. Vorsitzender	Hartmut Schaad	06127/66216
2. Vorsitzende	Petra Erlenbach	0175/5643833
Kassierer	Christoph Leistner	0611/5055474
Schriftführerin	Gaby Ringel	0171/3477180
IT-Koordinator	Thorsten Altmannsberger	06127/9097917
Beisitzerin	Ulrike Meyer	06127/61779
Beisitzer	Richard Meyer	06127/61779
Beisitzer	Klaus Krticka	06127/9098189
Beisitzer	Richard Kunze	06127/965200
Geschäftsstelle	Nicole Wagner	06127/4131 gs@tg-naurod.de

Abteilungsleitungen

Freizeitsport Erw.	Beate Hof	06127/62755	beate.hof@tg-naurod.de
Kinder & Jugend	Jörg Damm	0175/5897286	joerg.damm@tg-naurod.de
Leichtathletik	Ewald Weißmüller	0172/7636527	ewald.weissmueller@arcor.de
Tischtennis	Jens Albrecht	0176/32606392	tischtennisnaurod@gmail.com
Volleyball	Michael Wolf	0151/24161904	michael.wolf@tg-naurod.de
Basketball	Julia Dembach	0178/2844904	baskets@tg-naurod.de
Taekwondo	Sandra Spittler	06127/965644	sandra.spittler@tg-naurod.de

Sportangebot der TG

Freizeitsport: Abteilungsleitung Beate Hof

- Rückenschule
- Aktiv Fit Seniorensport
- Gesundheitssport
- Pilates
- Bodystyling
- Fit & Fun
- Damen 70plus
- Kraftsport 50plus
- Showtanz Frauen
- Zumba
- E-Bike Touren
- Hobby Fußball
- Tai Chi
- Yoga
- Sportabzeichen

Kinder & Jugendsport: Abteilungsleitung Jörg Damm

- Eltern-Kind turnen
- Kinderturnen ab 3 Jahre
- Geräteturnen Mädchen
- Jazz Tanz
- Trampolin
- Inliner
- Inliner Hockey

Taekwondo: Abteilungsleitung Sandra Spittler

- Freies Training
- Anfänger
- Fortgeschrittene

Sportangebot der TG

Volleyball: Abteilungsleitung Michael Wolf

- Damen 1-3
- Herren 1-3
- Jugend
- Kids am Ball
- Somamis
- Hobbygruppe

Lauftreff/ Leichtathletik: Abteilungsleitung Ewald Weißmüller

- Gymnastik
- Nordic Walking
- Lauftreff

Basketball: Abteilungsleitung Julia Dembach

- Mixed U12
- MU16
- WU18
- Senioren

Tischtennis

- Erwachsene
- Leistungstraining Aktive
- Leistungstraining U19
- Anfänger/Einsteiger U14
- Mannschaftstraining U19

Für detaillierte Informationen zu unserem vielfältigen Sportangebot, einschließlich Trainingszeiten und -orten, besuchen Sie bitte unsere Homepage unter: **www.tg-naurod.de**

Traditionell wurde auch wieder beim 37. Burglauf in Eppstein am 28.06.2024 und beim Silvesterlauf in Weilbach am 31.12.2024 gestartet.

Beachvolleyballturnier der TG-Naurod am 06.07.2024

Das Team des Lauftreffs der TG-Naurod spielte beherzt mit viel Spielintelligenz und in konstanter Leistung. Alle Mannschaften kämpften engagiert, mit Humor und Spielfreude. Nach hart umkämpften Spielen belegte das Team den 6. Platz.



Ulli, Frank, Melli, Uwe, Ingrid und Julia

Organisatorisches vom Lauftreff der TG-Naurod

Am Freitag den 02. August 2024 organisierte der Lauftreff wieder die Sommerlaune. Am Sonntag den 01.09.24 fand das Sommerfest vom Lauftreff am Beachvolleyballfeld bei bestem Wetter statt.

Unser Alfred- Fraund Gedächtnis Lauf fand wieder unter reger Teilnahme am 22.12.24 statt.

Unser Highlight 2025!

Vom 02.-11. Oktober 2025 starten wir einen Partnerschaftslauf von Wiesbaden nach Klagenfurt diesmal mit Läufern und Radfahrern auf die Strecke von 840km.



Wenn Du auch Interesse hast beim Lauftreff einzusteigen, freuen wir uns jederzeit über neue Läufer/innen.

Unsere Trainingszeiten findest du auf unserer Homepage unter:

<https://www.tg-naurod.de/cms/index.php/lauftreff/lt-trainingszeiten>

Treffpunkt ist immer auf dem Parkplatz der Kellerskopfhalle in Wiesbaden- Naurod.

Das kultige Traditionslokal in Naurod, Treffpunkt für Jung und Alt. Mit bodenständiger Hausmannskost und Apfelwein aus eigener Kelterei.

Es war einmal in Naurod



Zum weißen Roß

40 Sitzplätze im Hof

Kirchhohl 2 · 65207 Wiesbaden · Tel. 06127 611 41

www.zum-weißen-ross-naurod.de

Öffnungszeiten: Mo. - So. ab 17.00 h, freitags auch v. 11.30 - 14.00 h

Soan- und Feiertags durchgehend ab 11.30 h geöffnet

Donnerstag Schnitzeltag

Jeden Freitagmittag Backdösch von 11.30 - 14.00 Uhr



Apfelweinkelterei Emmel

Schultheißstr. 16

65191 Wiesbaden

Tel.: 0611-50 9165

www.apfelweinkelterei-emmel.de

(Hoflieferant vom weißen Roß)

Unser Sommerausschank ist 2025 ab dem 24. April immer Donnerstag und Freitag ab 17.00 Uhr geöffnet. Alle Plätze sind überdacht. Reservierungen möglich.



Tischtennis

Abteilungsleitung: Jens Albrecht

Telefon: 0176/32606392

Naurod erstmals mit sechs Mannschaften

Die Abteilung startete die Saison mit vollem Elan. Zum ersten Mal haben wir eine kleine Vorbereitung organisiert, sodass wir im Erwachsenenbereich nicht im Kaltstart an den Tisch gingen. Das war auch dringend notwendig, da die Tischtennisabteilung nach einigen Aufstiegen der letzten Jahre und der Umstellung auf Vierer-mannschaften mit gleich sechs Mannschaften antrat!

Dazu bereitete jeder unserer Trainer eine Einheit in der Woche nach den Sommerferien vor. Das Interesse war rege und machte sich auch bezahlt. Dennoch war allen klar, dass es eine schwierige Saison werden würde. Erfreulich ist jedoch, dass wir nach Jahren erfolgreicher Jugendarbeit viele Spieler bei uns integrieren konnten, die auch gleich Verantwortung in der Mannschaftsführung übernahmen.

Die erste Mannschaft kämpfte vom ersten Spieltag an um gute Ergebnisse gegen den Abstieg, aber mit vier Abstiegsplätzen kann man sich keinen Ausrutscher erlauben und so kam es, dass am letzten Spieltag der Vorrunde gegen den direkten Konkurrenten um den ersten Nichtabstiegsplatz verloren wurde und die Mannschaft seitdem auf dem ersten Abstiegsplatz steht. Mit einem Sieg am letzten Spieltag in der Revanche kann die Bezirksliga aber noch gehalten werden. Der Sonntag hat sich als Spieltag etabliert und bewährt, sodass man die Abteilung auch weiter professionalisieren kann.

Die zweite Mannschaft kämpfte, ähnlich der Ersten, von Anfang an gegen den Abstieg. Die oben erwähnte Umstellung brachte uns einen zweiten Platz in der Bezirksklasse, teilte aber auch die Kräfte auf. Die Vorrunde lief nach schwierigem Start noch vielversprechend, allerdings hakt es in der Rückrunde. Im Zweifel hoffen wir, dass sich die Mannschaft über die Relegation rettet.

Die dritte Mannschaft hatte die Option tiefer zu melden, nahm aber die Herausforderung an, war ihr jedoch nicht gewachsen. Leider mussten wir aus sportlichen wie privaten Gründen die Mannschaft zurückziehen und sie steht als erster Absteiger fest.

Die vierte Mannschaft ist unser Lichtblick, hat die Chance auf die Aufstiegsrelegation und liefert in geschlossener Mannschaftsleistung eine tolle Runde ab.

Fünfte und sechste Mannschaft sind ambitioniert angetreten. Leider zeigte sich relativ schnell, dass wir zu dünn aufgestellt waren und so mussten viele Spieler aus der Sechsten häufig in zwei Mannschaften spielen. Entsprechend ist das sportliche Ergebnis der fünften Mannschaft dürftig und wird im Abstieg in die dritte Kreisklasse enden. Die sechste Mannschaft mit vielen jungen Spielern hält sich ordentlich im Mittelfeld.



So viele Mannschaften zu koordinieren belegt dann doch viele unserer Trainingstage, dennoch haben wir es mittlerweile etabliert, dienstags um 20 Uhr eine feste Trainingsgruppe zu bilden, die unter Anleitung trainiert, allen Leistungsstärken offen steht und einen Mehrwert bringen soll. Donnerstags um 20.15 Uhr haben wir, sofern es die Spieltage erlauben, weiterhin angeleitetes Training mit einem Spielertrainer.

Dieses Jahr im Dezember hat die Tischtennisabteilung wieder die Kreispokalendrunde ausgerichtet. Bei dem Turnier im "Final-Four"-Format treten die qualifizierten Pokalmannschaften aus Wiesbaden, nach Ligen gestaffelt gegeneinander im Halbfinale und Finale an, um die jeweiligen Kreispokalsieger zu ermitteln. Auch Nauroder Mannschaften, Jugend wie Erwachsene, hatten sich qualifiziert und bestritten ein durchwachsendes Turnier.



Von der Ausrichterwarte her hat es sich für uns auf jeden Fall gelohnt. Neben den finanziellen Gewinnen konnten wir uns weiter einen Namen im Kreis machen und planen auch 2025 eine Wiederholung.

Im Juni freut sich die Tischtennisabteilung auf zwei besondere Ereignisse. Zum einen richten wir wieder unser alljährliches Markus-Schwalbach-Gedächtnisturnier am 29. Juni 2025 aus. Zum anderen treten wir zum Gegenbesuch bei unseren Freunden aus Fondettes an. Sie richten ihr alljährliches Turnier aus und wir wurden im Rahmen der Jubiläumsfeiern eingeladen. Vor zwei Jahren war bereits eine Gruppe von Spieler*innen in Naurod und hatte eine tolle Zeit.

Damit hoffen wir uns sportlich weiter zu halten und zu verbessern und wünschen allen mit unserem Schlachtruf ein sportliches “Nauerd Power”.

Bericht von Jens Albrecht



Genießen Sie unsere Erzeugerabfüllungen aus
Rheinhessen und Rheingau.

Aktuelle Veranstaltungen finden Sie auf unserer Homepage.

Ihr Weineinkauf ist zu unseren Öffnungszeiten möglich.

Gern versenden wir auch Ihre ausgesuchten Weine an
Ihre Lieben.

Wir freuen uns über Ihren Besuch in
unserem Weingut oder den Weinfesten.

Mehr Info erhalten Sie unter:

www.weingut-karthaehuserhof.de oder

Facebook: www.facebook.com/WeingutKarthaeuserhofDieZwei

Fam. Meier GbR, Am Kartäuserhof 9, 55129 Mainz-Hechtsheim

Tel. 06131/ 509248



Volleyball

Abteilungsleitung: Michael Wolf

Telefon: 0151 / 24161904

Damen 1



Mit frisch verstärktem Kader startete die Damen 1 in die Saison 2024/2025 in der Landesliga Süd. Natürlich voll motiviert und mit dem Ziel durch einen Aufstieg in die Oberliga mitzuspielen.

Und das Ziel konnte auch erreicht werden: Mit einer starken Hinrunde, einem kleinen Tief und dann einem super Endspurt wurde der 2. Platz in der Liga errungen. Dies gelang nicht zuletzt dank der besonders guten Mischung aus den jungen Wilden, den erfahrenen Spielerinnen sowie natürlich dem hervorragenden Trainerteam und der Unterstützung unserer Fans.

Ob der Aufstieg in die Oberliga möglich ist, hängt leider noch von vielen Faktoren ab. Die vorsorglichen Aufstiegsspiele stehen noch aus und selbst bei einem Sieg dieses Spiels ist der Aufstieg nicht gesichert.

Aber ganz egal in welcher Liga in der neuen Saison gespielt wird, es wird mit der ausreichenden Portion Spaß und Motivation erfolgen.

Also heißt es nach dem Abschied von Trainerin Katja nun Trainer*In suchen, Spielerinnen finden und wieder ein tolles Team für die nächste Saison formen.



Damen 3

Bei uns geht's nicht nur um Volleyball – wir sind ein Team, das zusammenhält, kämpft und jede Menge Spaß hat! Unsere Trainerinnen und Trainer bringen uns nicht nur Technik bei, sondern pushen uns, unser Bestes zu geben. Wir lieben es, gemeinsam auf dem Feld zu stehen, Punkte zu holen und Siege zu feiern. Aber selbst nach einer Niederlage kommen wir umso stärker zurück und lernen viel aus unseren Fehlern.

Für Naurod ist Teamgemeinschaft sehr wichtig. Immer wieder gibt es Veranstaltungen die uns alle zusammenbringen wie zum Beispiel unser Sommerfest oder das Weihnachtstraining im Dezember, wo jeder mitspielen kann, egal auf welchem Level er ist, und nebenbei bekommt man ein paar Tipps von seinen Mitspielern. Auf dem Weg zum Sieg kommt uns nichts in die Quere wenn wir Seite an Seite stehen und uns gegenseitig unterstützen.



Herren 1

Ein Neuanfang für die Herren I im Volleyball

2024 war ein Jahr des Umbruches und viele wichtige Entscheidungen mussten getroffen werden. Grund dafür war die Auflösung der Herren 1 die bis dato in der Oberliga gespielt hatten. Nun standen wir vor dem Problem, das wir einerseits zu wenig Spieler hatten, um damit 3 Herren Mannschaften auszufüllen, andererseits war auch das Niveau einzelner Spieler der Herren 2 noch nicht für eine höhere Liga ausreichend. Darum beschloss das neue Trainerteam um Michael Sombert (Icke) und Alessandro Sciarra (Ale) die neue Herren 1 in der tieferen Bezirksoberliga anzumelden und die Herren 2 und die restlichen Spieler der Herren 1 in eine neue Herren 1 zusammenzuführen.

Daraus ergab sich eine große Herausforderung, denn nun gab es einen relativ großer Kader von 18 Spielern die teilweise 0 Jahre, aber auch über 30 Jahre Ligaerfahrung hatten. Entsprechend musste in der Vorbereitung das Training so angepasst werden, dass alle Spieler auf ihrem Niveau abgeholt werden konnten. Eine zusätzliche Herausforderung, war die unterschiedlichen Ansprüche und Motivationen auf das gleiche Level zu bekommen und auch die Spieler so in den Ligabetrieb einzubinden, dass jeder seine Spielzeit im Ligabetrieb bekam. Auch wenn die Motivation sehr hoch war, ganz oben mitzuspielen, war für das Trainerteam klar, dass diese Saison nur ein Zwischenschritt war, um aus diesem bunten Haufen, ein Team zu machen. Wir haben sehr viel trainiert und uns technisch auf jeden Fall weiterentwickelt, aber konnten dies nicht bei jedem Ligaspiel abrufen. Einerseits weil wir in dieser Saison, mit vielen Ausfällen kämpfen mussten, dank verschiedenster Grippewellen. Auch gab es leider einige Unfälle im Training und am Spieltag, so dass wir nicht immer in bester Form und mit voller Teamstärke auflaufen konnten.

Wir beendeten die Saison mit einem soliden 5. Platz und es wäre sicherlich auch noch mehr drin gewesen, wenn wir in den oft sehr knappen Spielen konstanter agiert hätten. In der kommenden Saison 25/26, wollen wir an dem jetzigen Status und potential anknüpfen und ich gehe auch davon aus, dass sich die Herren 1 in der neuen Saison, um einiges Stärker präsentieren werden. Um ein Zeichen zu setzen, dass es jetzt nun eine neue Herren 1 gibt, haben die Herren 1 durch das Sammeln von Spenden, einen neuen Trikotsatz bekommen. Mit dieser Basis blicken die Herren 1 optimistisch auf die kommende Runde und hofft, ihre Leistung weiter zu steigern. Wir können gespannt sein, wie sich das neu formierte Team in Zukunft präsentiert und laden jeden herzlich ein, bei unseren Heimspielen für Unterstützung zu sorgen!



Herren 2

Die Herren 2 der TGN konnten sich in diesem Jahr deutlich verbessern und dürfen am Ende mit einem Tabellenplatz unter den Top drei sehr zufrieden und stolz auf sich sein. Nach anfänglichen vier Niederlagen, wurde in der Folge nur noch drei der übrigen Punkte abgegeben. Den Rest der Spiele konnten die Jungs für sich entscheiden. Mit dem daraus resultierenden Selbstvertrauen und dem gewonnenen Spaß am Volleyball sind sie bereit mit gleicher Motivation und noch mehr Siegeswillen in die nächste Saison zu starten! Die Vorbereitungszeit wird aktiv und effektiv genutzt und wir können es kaum abwarten, endlich wieder auf und neben dem Feld gegen unsere Gegner alles geben zu können. TG...N!!



u13/u15 männlich

Als Trainerteam unserer jungen Volleyballteams ist es eine Freude zu sehen, wie sich unsere männliche U13- und U15-Mannschaften in den letzten Monaten entwickelt haben.

In letzter Zeit war für uns besonders spannend, dass wir viele neue Spieler in unseren Reihen begrüßen durften. Einige standen zum ersten Mal bei einem Turnier auf dem Feld, andere hatten bereits Erfahrung, doch alle haben sich mit Begeisterung ins Training und die Spiele gestürzt. Die Mischung aus Neulingen und erfahrenen Spielern hat für eine tolle Dynamik gesorgt – und das zeigte sich auch auf dem Spielfeld!

Auch die Eltern tragen maßgeblich zu der Entwicklung bei – sei es durch Fahrdienste, Organisation oder lautstarke Unterstützung am Spielfeldrand. Diese Gemeinschaft macht unser Team besonders und sorgt für eine tolle Atmosphäre.

Was uns besonders freut: Die Jungs sind hochmotiviert, zeigen großen Einsatz und haben vor allem jede Menge Spaß. Mit dieser Einstellung blicken wir voller Vorfreude auf die kommenden Herausforderungen!



Kids am Ball

Nachdem die Gruppe „Kids am Ball“ im November 2023 wieder ins Leben gerufen wurde, erfreut sie sich wachsender Beliebtheit. Mit dem Trainerteam, Viola Braun und Nils Hinze, haben Kinder im Alter von 6 bis 10 Jahren die Möglichkeit, spielerisch erste Erfahrungen mit dem Ball zu sammeln.

Im Training stehen Werfen, Fangen und vielseitige Ballspiele im Mittelpunkt. Zudem werden bereits die ersten Grundlagen des Volleyballs vermittelt, Pritschen und Baggern gehören fest zum Programm. Ziel ist es, den Kindern auf spielerische Weise den Spaß am Ballsport näherzubringen. Mit viel Begeisterung und Freude am Sport wachsen die Kids so Stück für Stück in die Welt des Volleyballs hinein.

Somamis

Die Sonder-Mannschaft Mixed besteht aktuell aus 19 aktiven Spielerinnen und Spielern, die sich wöchentlich treffen. Gestartet wird mit einem gemeinsamen aufwärmen, gefolgt von einer kleinen - oft geistig anspruchsvollen - Übung. Nach dem standardmäßigen Einschlagen spielen wir 3-4 Sätze. Im Dezember haben die Somamis auch zwei Teams beim Nauroder Latenight-Turnier in der Kategorie Hobby Plus gestellt, für ein Team war der Spaß eindeutig wichtiger als der Ehrgeiz. Bei dem zweiten Team - das noch durch einige externe SpielerInnen ergänzt wurde - hatte deutlich mehr Ehrgeiz unter den Top 3 einzulaufen, aber auch hier kam die Spielfreude nicht zu kurz. Im Mai steht wieder ein Turnier an, für das wir eifrig trainieren.



Basketball

Abteilungsleitung: Julia Dembach

Telefon: 0178/2844904



Die Basketballabteilung brachte die erste Saison nach dem Rücktritt des bisherigen Abteilungsvorstands erfolgreich auf den Platz. Nachdem der ehemalige Vorsitzende und Trainer Thomas Krull jahrelang mehr oder weniger die alleinige Verantwortung trug, wurde diese nun auf mehrere Schultern verteilt. Julia und Markus Dembach übernahmen gemeinsam mit dem neuen Schatzmeister Nicki Drexelius den Abteilungsvorstand und wurden gleich in die Planung des neuen Streetballfelds neben der Beachvolleyballanlage eingebunden.

Christine Busch und Lukas Bieker erwarben vor Saisonbeginn eine Schiedsrichter-E-Lizenz und piffen zusammen mit Mathias Scherer, der der Basketballabteilung seit Jahren treu als Schiedsrichter zur Seite steht, die Heimspiele unserer beiden Jugendmannschaften. Diese wurden von Rainer Schmidt trainiert, der auch die organisatorischen Aufgaben rund um den Ligaspielbetrieb übernahm. Philipp Dembach unterstützte ihn als Co-Trainer der Jungen und leitete freitags deren Athletik- und Individualtraining.

Ein weiteres Highlight war die Gewinnung von Silke Schuster und Moritz König als neue Trainer für die Abteilung. Beide brachten ihre U12-Gruppe aus Auringen mit, was es uns ermöglichte, die „Minis“ in eine U12- und eine U14-Gruppe aufzuteilen. Die U12 wird nun von Silke und Moritz betreut, während die U14 von Christine Busch und Leonie Lahme trainiert wird. Die Spieler der U12 haben bereits das Basketball-Abzeichen in Bronze des Hessischen Basketballverbands erfolgreich erworben. Ob die U12 und U14 in der kommenden Saison am Spielbetrieb teilnehmen werden, wird sich nach den Osterferien entscheiden.

Unsere weibliche U18 Mannschaft nahm in der laufenden Saison wieder am Spielbetrieb teil und obwohl sie fast unverändert an den Start ging, gelang ihnen die Verteidigung der errungenen Meisterschaft 2024 in der Bezirksliga leider nicht.



Das war allerdings nicht weiter überraschend, da mit der TG Hochheim eine Mannschaft für die Bezirksliga gemeldet wurde, die im letzten Jahr noch in der hessischen Oberliga gespielt hat.

Die Hochheimerinnen wurden ihrer Favoritenrolle gerecht und gewannen ungeschlagen die Meisterschaft. Während sich die Niederlage unsere Mädels beim 49:62 im Hinspiel noch in Grenzen hielt, kamen sie beim 48:88 im Rückspiel doch deutlich unter die Räder. Leider verspielten sie gleich im ersten Saisonspiel gegen die TG Ober-Ramstadt auch den zweiten Platz, als sie ohne Topscorerin Leonie Lahme zu Hause mit 26:69 verloren.

Das Rückspiel in Ober-Ramstadt gewannen sie zwar mit 66:31; das reichte aber nicht mehr, um den direkten Vergleich zu gewinnen, da beide Mannschaften außer den beiden Spielen gegen Hochheim alle anderen deutlich gewannen. So sprang für unsere Mädels trotz einer Niederlage weniger als in der vergangenen Saison nur ein dritter Platz heraus. Dabei bildete sich mit Leonie Lahme, Lilly Ludwig, Ela Üste, Emma Schmidt, Christine Busch, Theresa Käß, Maryam Arrahmouni und Lara Romanowski ein harter Kern von acht Mädels heraus, die alle zuverlässig punkteten, weshalb die Mannschaft souverän ihre Spiele gewann. Leonie konnte sich mit knapp 25 Punkten pro Spiel unter die Top3-Scorerinnen der Liga spielen. Auch Lilly schaffte es mit 12,5 Punkten im Schnitt wieder unter die besten Zehn. Da die Hälfte der Mannschaft in der kommenden Saison nicht mehr in der U18 spielen darf und keine Spielerinnen von unten nachrücken, wird sich die Mannschaft auflösen. Sie wird als Saisonabschluss im Mai noch an einem Turnier in Bruchsal teilnehmen.



Nicht auflösen wird sich hingegen die männliche U16, die in der laufenden Saison ebenfalls in der Bezirksliga an den Start ging. Wir waren erfreut, dass der Kader nach den Sommerferien durch vier Amerikaner aufgestockt werden konnte. Da die Hälfte der Jungs noch in der U14 hätte spielen dürfen und die andere Hälfte größtenteils dem jüngeren U16-Jahrgang angehört, merkte die Mannschaft schnell, wie sehr uns die anderen, im Schnitt eben mindestens ein Jahr älteren Mannschaften, körperlich überlegen waren. Nach zwei knappen Niederlagen gegen Heppenheim und den BCW setzte es in den folgenden Spielen immer deutlichere Niederlagen. Erst im sechsten Saisonspiel gelang gegen den SSC Bergstraße der erste Sieg, dem gegen Dieburg gleich der nächste folgte. Leider mussten sie sich aber schon eine Woche nach dem 76:54-Heimsieg gegen Dieburg demselben Gegner auswärts mit 90:51 geschlagen geben. Nach den Weihnachtsferien verloren sie ebenso deutlich gegen Trebur. Dann wurde das Team durch Alex Crockett - einen weiteren amerikanischen Spieler – gestärkt. Mit ihm wurden die folgenden Spiele in Heppenheim, Trebur und Geisenheim gewonnen, wobei er im Schnitt fast 40 Punkte erzielte. Ein Highlight war dabei das Spiel in Geisenheim, als es der Mannschaft in den letzten fünf Spielminuten dank Alex' Punkten und herausragender Verteidigung unseres Youngsters Justin Krauss gelang, einen Zehn-Punkte-Rückstand in einen 72:70-Sieg zu drehen. Von den letzten vier Spielen konnte dann allerdings nur noch eines gewonnen werden, was in der Abschlusstabelle den sechsten Platz unter neun Mannschaften bedeutete. Außer Alex punkteten Luke Kleisner, Justin Krauss und Austin Koster im Schnitt zweistellig.

In der kommenden Saison verlassen Leon Schneider und Kian Sener die Mannschaft, weil sie nicht mehr in der U16 spielen dürfen. Ob und welche der amerikanischen Spieler uns erhalten bleiben, ist – auch wegen der aktuellen politischen Situation - leider unklar. Da aber alle anderen Spieler weiterhin an Bord und ein Jahr älter sind, steht uns in der männlichen U16 hoffentlich eine erfolgreichere Saison bevor.



Taekwondo

Abteilungsleitung: Sandra Spittler

Telefon: 06127/965644

Wie jedes Jahr hatten wir im Winter wieder eine Prüfung. Die Prüfung wurde in einem Rekordtempo vollzogen, da die Halle im November bereits eisig war. Trotz dieser Witterungsbedingungen haben alle 16 Prüflinge ihr Können bewiesen und die Prüfung bestanden. Vor allem freut uns, dass wir ein diverses Altersspektrum zur Prüfung antreten lassen konnten. Dies zeigt den Erfolg der Teilnehmer sowie Trainer darin, die Gruppen nach Corona wieder aufzubauen und neue Teilnehmer zu gewinnen, sowie alte wieder ins Training zu holen. Wir wünschen allen Prüflingen nochmals herzlichen Glückwunsch und freuen uns über das Engagement aller im Training.





Im Trainerteam haben wir es geschafft, 3 Nachwuchstrainer aus den eigenen Reihen zu gewinnen, welche fleißig lernen und den Kindern sowie Jugendlichen ihr Wissen weitergeben können. Dies freut uns als Abteilung immer, da wir hierdurch die Abteilung stärken können und das Wissen von Generation zu Generation weitergegeben wird.

Des Weiteren hatten wir im März eine außerplanmäßige Abteilungsversammlung. Wir freuen uns, dass Nathalie Jantz den Posten als zweite Vorsitzende von David Menk übernimmt. Sandra Spittler bleibt weiterhin Abteilungsleiterin und Jannik Petersen unser Kassierer.



TGN goes Instagram...
jetzt folgen und keine News verpassen!



Aufnahmeantrag
 Änderungsantrag

Eingang

Mitglieds-Nr.

Name, Vorname _____

Straße, Hausnummer _____

PLZ _____

Telefon _____ Mobil _____

E-Mail _____ Geburtsdatum _____

Abteilungen	<input type="checkbox"/>	43 Freizeitsport Erwachsene	<input type="checkbox"/>	21 Leichtathletik (Lauffreiw/Walking)
	<input type="checkbox"/>	Kinder-Jugend	<input type="checkbox"/>	42 Tischtennis
	<input type="checkbox"/>	04 Basketball	<input type="checkbox"/>	38 Taekwondo
	<input type="checkbox"/>	44 Volleyball		

Durch meine Unterschrift erkenne ich die Vereinssatzung, als für mich verbindlich an. Außerdem bestätige ich, dass ich die umseitig beschriebenen Informationen zum Datenschutz / zu den Persönlichkeitsrechten gelesen und verstanden habe. (Vereinssatzung liegt in der Geschäftsstelle, Am Ruhwehr 1, 65207 Wiesbaden, aus).

Mit der Unterschriftsleistung erkläre(n) ich/wir mich/uns als gesetzliche(r) Vertreter bereit, für Forderungen des Vereins aus dem Mitgliedschaftsverhältnis einzutreten.

SEPA-Lastschriftmandat

Ich ermächtige die Turngemeinde 1890 Naurod e.V. Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von der Turngemeinde 1890 Naurod e.V. auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. Die Abbuchung erfolgt vierteljährlich jeweils zu Beginn der Monate Februar, Mai, August und November.

Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen

Vorname und Name (Kontoinhaber, falls abweichend vom Antragsteller) _____

Kreditinstitut (Name und BIC) _____

DE _____

Datum, Ort und Unterschrift (bei Minderjährigen zusätzlich Unterschrift(en) der/des gesetzlichen Vertreters)

Gläubiger-Identifikationsnummer: DE61TGN00000288901
 Die Mandatsreferenz = Mitgliedsnummer.

bitte wenden!

Mitgliedsbeiträge: Stand: Januar 2015 (lt. Beschluss der Mitgliederversammlung vom 14.3.2014)

	Beitrag/Monat EUR	Beitrag ¼-Jahr EUR
Kinder / Jugendliche bis 18 Jahre	5,50	16,50
Erwachsene über 18 Jahre	7,50	22,50
Familienbeitrag (2 Erwachsene +Kinder (bitte jedes Kind separat anmelden)	18,00	54,00
Schüler und Studenten*	5,50	16,50
Passive Mitglieder	3,00	9,00
Bei Vertragsabschluss ist eine einmalige Bearbeitungsgebühr in Höhe von 5,00 EUR zu zahlen.		

* Nach Vollendung des 18. Lebensjahres müssen Schüler und Studenten einen zu diesem Zeitpunkt gültigen Nachweis der Schule bzw. Hochschule einreichen.

Die Vergünstigung wird max. bis zum vollendeten 25. Lebensjahr gewährt, wenn jedes Jahr - bis spätestens 01. März - eine gültige Schul- bzw. Immatrikulationsbescheinigung eingereicht wird.

Die Kündigung der Mitgliedschaft muss spätestens 6 Wochen zum Quartalsende schriftlich der Geschäftsstelle vorliegen.

Datenschutz / Persönlichkeitsrechte

1. Der Verein erhebt, verarbeitet und nutzt personenbezogene Daten seiner Mitglieder unter Einsatz von Datenverarbeitungsanlagen zur Erfüllung der in dieser Satzung aufgeführten Zwecke und Aufgaben (z.B. Name und Anschrift, Bankverbindung, Telefonnummern und E-Mail-Adressen, Geburtsdatum, Lizenzen, Funktionen im Verein).
2. Durch ihre Mitgliedschaft und die damit verbundene Anerkennung dieser Satzung stimmen die Mitglieder der
 - Erhebung,
 - Verarbeitung (Speicherung, Veränderung und Übermittlung),
 - Nutzungihrer personenbezogenen Daten im Rahmen der Erfüllung der satzungsgemäßen Aufgaben und Zwecke des Vereins zu. Eine anderweitige Datenverwendung (z.B. Datenverkauf) ist nicht statthaft.
3. Durch ihre Mitgliedschaft und die damit verbundene Anerkennung dieser Satzung stimmen die Mitglieder außerdem der Veröffentlichung von Bildern und Namen in Print- und Telemedien sowie elektronischen Medien zu, soweit dies den satzungsgemäßen Aufgaben und Zwecken des Vereins entspricht.
4. Jedes Mitglied hat im Rahmen der gesetzlichen Vorschriften des Bundesdatenschutzgesetzes das Recht auf
 - Auskunft über die zu seiner Person gespeicherten Daten, deren Empfängern sowie den Zweck der Speicherung,
 - Berichtigung seiner Daten im Falle der Unrichtigkeit,
 - Löschung oder Sperrung seiner Daten.

Wir als Sportverein verstehen uns als Gemeinschaft, an der alle Mitglieder aktiv teilnehmen können und sollten. Wir würden uns freuen, wenn Sie auch die geselligen Veranstaltungen des Vereins besuchen.

Zur Vorbereitung und Durchführung unserer verschiedenen Aktivitäten benötigen wir laufend tatkräftige Helfer, da wir nur mit ihnen in der Lage sind, Sport und Vereinsleben zu einem günstigen Preis anbieten zu können.

Turngemeinde 1890 Naurod e.V.
Am Ruhwehr 1
65207 Wiesbaden-Naurod
06127 / 4131
FAX 06127/965691
E-Mail: tg-naurod@t-online.de
www.tg-naurod.de

*Die sichersten Wertpapiere
gibt es immer noch im Handwerk!*



- ✓ Malermeister
- ✓ Stukkateurmeister

- Fassadengestaltung
- Wärmedämmung
- Tapezieren
- Beseitigung Schimmel-/Wasserschäden
- Bodenbeläge
- Stuckarbeiten
- Vergoldung

Raab • Walz

Farbe ist unser Leben

Tel. 06 127
WI-Naurod

61439

malerbetrieb@raab-walz.de



FALKEN APOTHEKE

WIR SIND FÜR SIE DA! VOR ORT & ONLINE

Bestellen Sie Ihre Medikamente ganz
einfach vor & nutzen Sie unseren
kostenlosen Lieferservice!



WHATSAPP



06127/61700
(DSGVO konform)



WEBSITE



www.falken-apo-wiesbaden.de

Henrik May e.K. | Falken Apotheke Wiesbaden | Kirchhohl 14 | 65207 Wiesbaden

06127 61700 | 06127 66297 | falken-apo-wiesbaden@gmx.de